



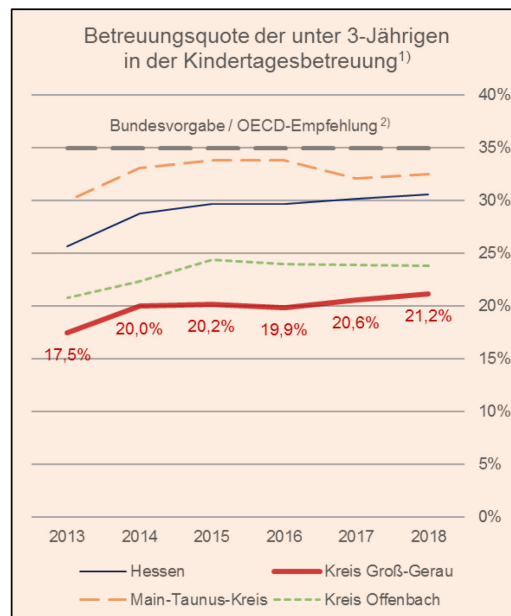
Nr. 1 / November 2020

Brennpunktthema

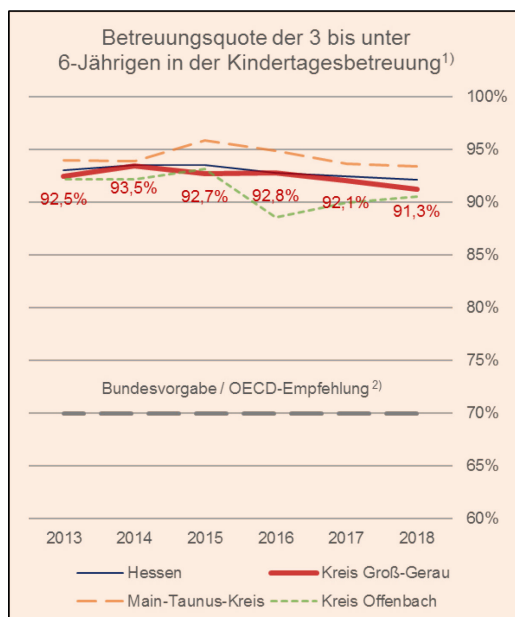
Frühkindliche Erziehung – Betreuungsquoten

In den ersten Kindheitsjahren werden Weichen fürs Leben gestellt, viel wirksamer und nachhaltiger als in irgendeinem anderen Abschnitt der Biografie. Das bedeutet unter anderem, dass sich öffentliche Bildungsausgaben für frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung de facto am allermeisten auszahlen.

In den zwei Schaubildern zeigen wir die Betreuungsquoten im Kreis, bei den Altersgruppen U3 und 3-U6 bis zum Jahr 2018, im Vergleich mit zwei Nachbarlandkreisen sowie dem Land Hessen. Zur besseren Einordnung sind auch Zielvorgaben der Bundesregierung (nach OECD-Empfehlungen) kenntlich gemacht. Die derzeit noch andauernde Covid-19-Pandemie mit ihren vielfältigen Auswirkungen ist in dieser Gegenüberstellung nicht berücksichtigt.



Unterschiedliche Zahlen je nach Altersgruppe



¹⁾ KiTa und öffentlich geförderte Kindertagespflege
Quelle: Statistische Ämter d. Bundes u. d. Länder, 2020
<https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Soziales/Kindertagesbetreuung/>

²⁾ Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie 2016

Während der Kreis Groß-Gerau mit der Betreuungsquote der 3-U6-Jährigen die OECD-Empfehlungen und Bundesvorgaben deutlich übertrifft (links) und dabei mit anderen Kreisen als auch dem Land Hessen ungefähr gleichauf liegt, rangieren die Betreuungszahlen bei den unter 3-Jährigen beträchtlich unterhalb der politischen Empfehlungen und auch noch stark unter den hier zum Vergleich herangezogenen Kreisen sowie dem Land (oben).

Quantität allein ist nicht alles

Frühkindliche Erziehung umfasst mehr als nur Beaufsichtigung oder gar die schiere „Aufbewahrung“ der Jüngsten – zum Beispiel damit deren Eltern einer Erwerbstätigkeit nachgehen können. In der frühkindlichen Phase werden Fundamente für alles Spätere gelegt, elementare Fähigkeiten des Kindes entscheidend gefördert: Sprache, Motorik, Kreativität, Emotion, Spielen und Forschen, Motivation, Sozialkompetenz, Kooperation u. s. w. Insgesamt betrachtet: Ebenso, wie im Kreis die Bedarfszahlen kontinuierlich zunehmen und darüber hinaus auch die fachlichen Ansprüche wachsen, so muss nicht nur die Betreuungsquote für die U3-Altersgruppe steigen, sondern auch die notwendige pädagogische Qualität der Betreuung stets sichergestellt sein.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zu unseren Themen? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.